

Neue Chefs für Bielefelder Gefängnisse

Justizvollzugsanstalten: Brackwede und Senne wollen künftig stärker zusammenarbeiten

■ **Bielefeld** (bast). NRW-Justizminister Thomas Kutschat hat gestern die neuen Leiter der Justizvollzugsanstalten Brackwede und Senne in ihre Ämter eingeführt.

Uwe Nelle-Cornelsen (52), bisher Leiter der offenen Vollzugsanstalt Senne, wechselt nach Brackwede. Kerstin Höltkemeyer-Schwick (52), bislang Chefin der geschlossenen Haftanstalt in Detmold, wird Chefin der Justizvollzugsanstalt Senne, der größten Einrichtung für den offenen Strafvollzug in Europa. Beide wollen künftig stärker zusammenarbeiten. Nelle-Cornelsen hat etwa aus Bochum oder Werl umfangreiche Erfahrungen in geschlos-

senen Anstalten. Höltkemeyer-Schwick führte in Detmold erstmals in Europa eine spezielle Abteilung für Gefangene über 62 Jahre ein.



Beim Festakt: Kerstin Höltkemeyer-Schwick (JVA Senne) und Uwe Nelle-Cornelsen (JVA Brackwede). FOTO: ANDREAS FRÜCHT